

Noten-Unzufriedenheit

Beitrag von „Prusselise“ vom 15. Juli 2010 22:54

Hallo miteinander!

Die Ferien sind da, die Zeugnisse weg, meine Versetzung ist durch...alles könnte perfekt sein, aber ich hab doch noch mit der Schule zu tun.

Ein Elternpaar ist erschüttert darüber, dass auf dem Zeugnis nicht die erwartete Note steht. Sie beklagen, dass ich den dramatischen Abfall der Leistung nicht eher bekannt gegeben habe, damit von zu Hause gegengewirkt hätte werden können. Meine Schulleitung (woher soll diese die Fragen beantworten können) wurde schon per Email kontaktiert und diese hat mich dann per Email angeschrieben. Danach wurde ich jetzt noch über ca 1 Din A 4 Seite über den Unmut von den Eltern persönlich informiert.

Wie würdet ihr da jetzt antworten.

P.S. Es handelt sich übrigens um den dramatischen Leistungsabfall von 1 auf 2, wobei der Sohnemann von drei Arbeiten zwei mit sehr gut und eine mit gut geschrieben hat. Die mdl. Leistungen waren im gesamten Halbjahr immer gut, aber nicht sehr gut (wie sonst... auch die Leistungsbereitschaft ist im Gegensatz zu vorher sehr gut mit gut attestiert worden).

Informiert ihr Eltern über den Abfall von einer 1 auf eine 2???

Ich persönlich bin eher über die Erschütterung der Eltern erschüttert, da eine 2 hier eine absolut minderwertige Leistung zu sein scheint. Das erschüttert mich enorm, ich kommt eigentlich kaum drüber weg!